

Stadtwanderweg "Kassel West"

19. Januar 2022

1 von 2

Der Ortsvorsteher begrüßt Herrn Hankel, den Vorsitzenden des Hessisch-Waldeckischen Gebirgsvereins und übergibt ihm das Wort.

Herr Hankel hatte den Stadtwanderweg „Kassel West“ bereits am 30.06.2021 dem Ortsbeirat vorgestellt, wo der geplante Verlauf ausführlich erläutert und erörtert wurde. Die dabei aus dem Stadtteil, u. a. aus dem Ortsbeirat und von Bürgerverein, eingebrachten Anregungen und Wünsche wurden weitgehend berücksichtigt und in den Wegeverlauf eingearbeitet. Herr Hankel stellt heute den endgültigen Verlauf des Stadtwanderwegs „Kassel West“ noch einmal vor.

Danach hat der Ortsbeirat Gelegenheit für Fragen und Diskussion.

Herr Hankel erklärt, dass die Einweihung des Stadtwanderweges am 3. April 2022 stattfinden soll. Nicht nur an seinem Anfangspunkt, der Straßenbahndhaltestelle Druseltal, sondern auch im weiteren Verlauf, sollen an bestimmten Stationen „Einweihungsfeiern“ stattfinden, darunter auch in Harleshausen. Einladung und Uhrzeit folgen noch. Schön wäre es, wenn sich hier Vereine oder Bürger*innen aus dem Stadtteil finden würden, die die Einweihung mit einer Darbietung begleiten, beispielsweise mit einer Lesung oder mit musikalischer Unterhaltung. Weiter berichtet Herr Hankel, dass sich gerne Freiwillige melden können, als Wegepaten für eine bestimmte Strecke des Weges. Das heißt, etwa zweimal im Jahr die von ihnen betreute Strecke ablaufen, ob beispielsweise ein Wegezeichen fehlt und dies dem Gebirgsverein dann melden. Momentan habe man schon viele Wegepaten auf der Liste, benötige aber noch weitere.

Weiter wird besprochen, dass am Eröffnungstag die Toiletteneinrichtung am Friedhof genutzt werden könne.

Eigentlich sollte heute die am Ende des Wanderwegs aufzustellende Informationstafel vorgestellt werden, welche Ausführungen zu Harleshausen und seiner Geschichte enthält. Die Grafik-Designerin, die die Tafel entworfen hat, und ihr Erscheinen für 20.00 h angekündigt hatte, ist jedoch noch nicht eingetroffen. Der Ortsvorsteher hat den Ortsbeiratsmitgliedern und allen anderen Anwesenden DIN-A-4 Ausdrücke des Entwurfs der Tafel ausgehändigt, so dass auf diese Weise hiervon Kenntnis genommen werden kann. Mit Herrn Hankel werden noch Details erörtert, die auf Anregungen unseres „Ortshistorikers“ Heiner Range zurückgehen. Auch wird, zusammen mit dem anwesenden Vertreter des Bürgervereins, Herrn Scholling, der Standort der Tafel erörtert. Bevorzugt wird ein Standort am Ossenplatz neben dem Schaukasten des Bürgervereins. Herr Hankel wird mit den zuständigen Ämtern der Stadt klären, ob die Tafel dort aufgestellt werden kann; alternativ käme ein Standort in der Grünanlage Uhrtürmchen in Betracht.

Abschließend dankt der Ortsvorsteher Herrn Hankel für die Berichterstattung und die Informationen. 2 von 2

Reinhard Wintersperger
Ortsvorsteher

Ljubica Lenz
Schriftführerin